Intelligenz-Blatt
für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz=Comtoir im Posthause.

№ 29. Freitag, den 3. Februar 1843.

Angekommene Fremde vom 1. Februar.

Herr Baubeamter Dumesnil u. Hr. Zimmermeister Lindemann aus Meseritz, l. in der gold. Gans; Hr. Kaufm. Munk aus Rawicz, l. in No. 3 Neue Straße; die Hrn. Kaufl. Salaczynski, Schwabach und Nathan aus Birnbaum, Hr. Prediger Wölffel aus Rogasen, Hr. Gutsb. Zerbst aus Sarrewo, l. im Eichkranz; die Hrn. Gutsb. Reissert aus Laszyn und v. Radonski aus Mosciejewo, Frau Gutsbes. Szlemborska aus Tursko, Hr. Commissarius Kirstein aus Pawłowice, Hr. Pächter Schaust aus Lesniewo, Hr. Agronom Kirstein aus Kozmin, Hr. Condukteur Küntzel aus Ostrowo, l. im Hôtel de Dresde; die Herren Gutsb. Graf Łąski aus Posadowo, Albrecht aus Ciebowo und v. Karzewski aus Lutywa, Hr. Braueigner Kleinert aus Żerkow, Hr. Pächter Apel aus Moscicki, l. im Hôtel de Berlin; Herr Pächter Benda aus Znin, Hr. Partik. Piekarski aus Sabiszyn, Hr. Gutsb. Koralewski aus Bardo, l. im Hôtel de Paris; die Hrn. Gutsb. v. Kosinski aus Targowagórka und Freiherr v. Seidlitz aus Rąbczyn, die Hrn. Kaufl. Rey aus Stettin und Belling aus Schrimm, l. im Hôtel de Rome; Hr. Oberförster Brehmer aus Eckstelle, l. im Hôtel de Pologne; die Hrn. Gutsb. v. Raszewski aus Gorazdowo, Smitkowski aus Siedmiorogowo und Kutzner aus Lubiatowska, l. im Hôtel de Cracovie; Frau Gutsb. Gräfin Plater und Hr. Gutsb. Graf Plater aus Wollstein, Hr. Kaufm. v. Gajewski aus Züllichau, l. im Hôtel de Saxe; die Herren Gutsb. v. Mlicki aus Ossowicz, v. Moszczenski aus Gnesen, von Turno aus Obiezierze, v. Stablewski aus Miechanowo, v. Chłapowski, v. Janiszewski und v. Lubienski aus Rothdorf, v. Lipski aus Ludom, v. Poninski aus Jankowo, v. Malczewski aus Kruchowo und v. Paliszewski aus Gębic, l. im Bazar; die Hrn. Kaufl. Peretz aus Dratzig, Jaffe aus Grünberg, Cohn aus Ostrowo, Grätz und Frau Oppenheim aus Wollstein, die Gastwirthstochter Grätz aus Rogasen, l. im Eichborn.

1) **Nothwendiger Verkauf.**

Land- und Stadt-Gericht zu Schroda.

Das sub No. 6. zu Pudewitz belegene, aus einem Wohnhause, einem Gaststalle mit Wagenremise, einem Pferdestalle, einem Viehstalle, einem Keller und Hofraum, so wie das sub No. 84. daselbst belegene, aus einem Wohnhause, zwei Scheunen, einem Stalle, einer Brauerei, einem Garten und 90 Morgen 117 □Ruthen Ackerland und Wiese magdeb. Maaß bestehende Grundstück, ersteres abgeschätzt auf 2800 Rtlr., letzteres auf 2346 Rtlr. 13 sgr. 4 pf. zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 6. März 1843. Vormittags 10 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannten Realprätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Schroda, den 27. Oktober 1842.

Sprzedaż konieczna.

Sąd Ziemsko-miejski w Szrodzie.

Grunt pod Nr. 6 w Pobiedziskach położony, z domu mieszkalnego, stajni zajezdnéj i wozownicy, stajni dla koni, obory, sklepu i podwórza składający, się oraz grunt tamże pod Nr. 84 położony i z domu mieszkalnego, dwóch stodół, chlewa, piwowarni ogrodu i 90 mórg 117 □p. miary magdeburskiéj roli i łąk się składający, pierwszy oszacowany na 2800 Tal., drugi na 2346 Tal. 13 sgr. 4 f. wedle taxy, mogącéj być przejrzanéj wraz z wykazem hypotecznym i warunkami w Registraturze, mają być dnia 6. Marca 1843 przed południem o godz. 10téj w miejscu posiedzeń zwykłych sądowych sprzedane.

Wszyscy niewiadomi pretendenci realni wzywają się, ażeby się pod uniknieniem prekluzyi zgłosili najpóźniéj w terminie oznaczonym.

Szroda, dnia 27. Paźdz. 1842.

---

2) Der Apotheker Herr George Conrad Plate und das Fräulein Maria Henriette Michalina Sprenkmann haben mittelst Ehevertrages vom 7. Januar 1843. die Gemeinschaft der Güter ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Lissa, am 9. Januar 1843.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznéj, że aptekarz pan Grzegorz Konrad Plate i pani Marya Henryetta Michalina Sprenkmann, kontraktem przedślubnym z dnia 7. Stycznia 1843. roku wspólność majątku wyłączyli.

Leszno, dnia 9. Stycznia 1843.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

3) Bekanntmachung. Die Anfuhr von Ziegelsteinen und Kalk für den hiesigen Festungs=Bau vom 1. April 1843 bis eben dahin 1844 soll im Wege der schriftlichen Submission, wie früher, an den Mindestfordernden ausgethan werden. Die Submissionen sind bis Freitag den 17. Februar d. J. Vormittags 9 Uhr versiegelt unter Vermerk des Inhalts auf der Adresse im Bureau der Festungs=Bau=Direktion, woselbst auch die näheren Data und Bedingungen jederzeit eingesehen werden können, einzureichen. Die Eröffnung derselben, so wie die weitere Unterhandlung wird an jenem Tage um 9 Uhr ebendaselbst stattfinden.

Posen, den 29. Januar 1843.

Königliche Festungs=Bau=Direktion.

---

4) Bekanntmachung. Da in diesem Jahre pr. pr. 4 Millionen Ziegel für den hiesigen Festungsbau angekauft werden sollen, so ergeht an alle diejenigen, welche Ziegel liefern wollen, die Aufforderung, bis zum Dienstag den 21sten Februar d. J. Vormittags 9 Uhr in einer versiegelten Eingabe mit Vermerk des Inhalts auf der Adresse, ihre Offerten in der gewöhnlichen Art einzureichen. Die einzelnen Quantitäten und deren Ablieferungs=Orte sind im Bureau der unterzeichneten Direktion zu erfahren. Die Ziegel erster Klasse müssen wenigstens 11 Zoll lang, $5\frac{1}{4}$ Zoll breit und $2\frac{1}{2}$ Zoll dick sein. — Posen, den 30. Januar 1843.

Königliche Festungs=Bau=Direktion.

---

5) Bekanntmachung. Die Anlieferung von ungefähr 7500 Tonnen frischgebrannten Rüdersdorfer Steinkalk für Rechnung des hiesigen Festungsbaues pro 1843 soll, wie in frühern Jahren und unter denselben Bedingungen, im Wege der schriftlichen Submission an den Mindestfordernden ausgethan werden. Lieferungslustige wollen ihre Offerten, versiegelt und unter Vermerk des Inhalts auf der Adresse, bis Mittwoch den 22sten Februar d. J. Vormittags 10 Uhr im Bureau der unterzeichneten Direktion einreichen, woselbst zur gedachten Zeit dieselben eröffnet und demnächst dem Königlichen Allgemeinen Kriegs=Departement zur Entscheidung vorgelegt werden sollen. — Posen, den 31. Januar 1843.

Königliche Festungs=Bau=Direktion.

---

6) Erklärung. Da es befremden dürfte, daß ich zur Unterstützung des am 1sten d. Monats stattgefundenen Concerts des Herrn L. Krüger, laut dessen „nothwendiger Erklärung" den Mitgliedern der hiesigen Bühne die Erlaubniß, mitzuwirken, nicht gestattet, so fühle ich mich veranlaßt, dieser Erklärung hinzuzufügen, daß Herr Krüger die Mitwirkung der hiesigen Bühnen=Mitglieder

bereits öffentlich angezeigt, ohne es der Mühe werth gefunden zu haben, mich davon in Kenntniß zu setzen. Ich habe wo es galt, die Interessen der Kunst oder der Menschenfreundlichkeit zu fördern, noch jederzeit meine Bereitwilligkeit, und auch Herrn Krüger in seinem ersten Concerte in der Loge bewiesen, und er hat es lediglich seiner eigenen Taktlosigkeit zuzuschreiben, daß ich ihm diese bei letzterer Gelegenheit versagte.
E. Vogt.

7) Die Verlobung unserer ältesten Tochter Salomea mit dem Kaufmann Herrn Herz Königsberger aus Posen, zeigen wir hierdurch ergebenst an.
Kalisch, am 24. Januar 1843. Louis Mamroth und Frau.

Als Verlobte empfehlen sich: Salomea Mamroth.
Herz Königsberger.

8) Auf dem Holzplatz Columbia Nro. 13 unmittelbar am Bielefeldschen Speicher belegen, wird trockenes Eichen-Klobenholz die Klafter mit 4 Rthlr. von heute ab verkauft. — Posen, den 1. Februar 1843.

9) Sapieha-Platz No. 2 steht ein gutes noch nicht lange gebrauchtes Billard nebst Zubehör und mehrere gebrauchte Möbeln zu verkaufen.

10) Ein Laden ist zu vermiethen Breslauer-Straße Nro. 40. bei L. Rauscher.

11) Rok 1843 Tom I. wyszedł u N. Kamieńskiego i Spółki i jest do nabycia we wszystkich księgarniach polskich.